

November 2022

Sehr geehrte(r) Frau/Herr,

das Jahr 2022 geht langsam aber sicher zu Ende. Ein Jahr, in dem der Region Köln/Bonn e.V. nicht nur sein 30-jähriges Bestehen und somit 30 Jahre der regionalen Kooperation feiern durfte, sondern vor allem auch ein Jahr, in dem zahlreiche Programme und Prozesse wichtige Meilensteine verbuchen konnten.

Unter anderem mit der Akkreditierung des Agglomerationsprogramms für die Region Köln/Bonn, der Übergabe des Konzeptes zur Internationalen Bau- und Technologieausstellung (IBTA) an das Rheinische Revier und der Zwischenpräsentation der REGIONALE 2025 Bergisches RheinLand wurden wichtige Grundlagen für einen nachhaltigen Umbau der Region geschaffen, deren weitere Umsetzung zugleich ein ambitioniertes und entschlossenes Handeln aller Beteiligten erfordert.

Wir freuen uns darauf, die anstehenden Transformationsaufgaben vor dem Hintergrund von Energie- und Ressourcenwende, Klimaschutz und Klimawandelanpassung, Flächenknappheit, Mobilitätswende und Digitalisierung mit den Akteur*innen der Region anzupacken und auf Basis der erarbeiteten Strategien zukunftsweisende Maßnahmen umzusetzen – jetzt und in den kommenden Jahren!

Mit regionalen Grüßen
Ihr Team des Region Köln/Bonn e.V.



© Region Köln/Bonn e.V.

Agglomerationsprogramm | Abschluss und Akkreditierung

Im Rahmen einer Abschlussveranstaltung am 3. November 2022 auf dem neuen Campus Leverkusen der TH Köln, wurde das Agglomerationsprogramm durch den Vorstand des Region Köln/Bonn e.V., den politischen Beirat sowie das Empfehlungsgremium akkreditiert. Somit kann in 2023 die dynamische Programmumsetzung starten.

>> Mehr



© Region Köln/Bonn e.V.

Klimawandelvorsorge | Regionaler Fachdialog

Mit dem Regionalen Fachdialog zur Klimawandelvorsorge in der Region Köln/Bonn unterstützt der Region Köln/Bonn e.V. die Kreise, Kommunen und weitere regionale Akteur*innen bei der Umsetzung von Klimawandelvorsorgemaßnahmen. Nachdem dieses Jahr bereits Workshops zu den Themen „Starkregen“, „Kritische Infrastrukturen“ und „Thermische Belastung“ stattgefunden haben, veranstaltete der Verein am 7. September 2022 den Workshop „Hochwasser und Klimawandelvorsorge“.

>> Mehr



© Region Köln/Bonn e.V.

Siedlungsentwicklung | 2. Wohnbaukonferenz der KSK

Am 5. September 2022 hat die Kreissparkasse Köln die zweite regionale Wohnbaukonferenz veranstaltet. Die Konferenz behandelte unter Beteiligung des Region Köln/Bonn e.V. verschiedene Fragestellungen einer nachhaltigen, regionalen Wohnbauentwicklung vor dem Hintergrund einer stetig wachsenden Nachfrage nach (bezahlbarem) Wohnraum im Verhältnis zu einem weiterhin geringen Angebot. Die Veranstaltung im Maternushaus in Köln brachte dabei Entscheider*innen aus Politik, Verwaltung und Wirtschaft ins Gespräch.

>> Mehr



© Region Köln/Bonn e.V.

Rheinisches Revier | Informationsveranstaltung und gemeinsame Erklärung der Regionalräte Köln und Düsseldorf zur IBTA

Am 14. September 2022 kamen die Regionalräte und Regierungspräsidenten der Regierungsbezirke Köln und Düsseldorf in Siegburg zu einer Informationsveranstaltung zum Konzept der Internationalen Bau- und Technologieausstellung (IBTA) zusammen. Von beiden Regionalräten wurde eine gleichlautende Erklärung zur Befürwortung des Konzeptes und Durchführung der IBTA abgegeben.

>> Mehr



© Lichtwunder/Region Köln/Bonn e.V.

Rheinisches Revier | Symposium zur Übergabe des Konzeptes der IBTA an die Region

Nach zwei Jahren intensivem Dialog und Konzeptentwicklung wurde im Rahmen eines Symposiums das Memorandum zur Internationalen Bau- und Technologieausstellung (IBTA) Rheinisches Zukunftsrevier vorgestellt und an das Rheinische Revier übergeben. Die Pressemitteilung und die Videoaufzeichnung der Veranstaltung finden Sie auf der Webseite des Region Köln/Bonn e.V.

>> Mehr



© Stadt Niederkassel

Klimawandelvorsorge und Freiraumentwicklung | Projektvorhaben METRO-KLIMA-LAB erhält Förderbescheid

Das interkommunale Projektvorhaben der Städte Niederkassel, Troisdorf und Köln – METRO-KLIMA-LAB – hat einen Förderbescheid im Rahmen des Bundesprogramms „Anpassung urbaner Räume an den Klimawandel“ (2021) in Höhe von 324.000 Euro erhalten und kann somit in die Umsetzung gehen. Der Raum ist mit rund 47 km² einer der wichtigsten zusammenhängenden Freiräume im Verflechtungsraum der Rheinschiene mit multifunktionaler Ausgleichsfunktion.

>> Mehr



REGIONALE 2025 Bergisches RheinLand | Fachkongress „Alles Ressource!“

Im Jahr ihrer Zwischenpräsentation hat die REGIONALE 2025 bereits verschiedene Veranstaltungen und Formate wie den Kongress „Alles Ressource!“ oder die Tage der



© REGIONALE 2025 Agentur

Wie der Kongress „Kugel Naturpark“ über die „Tage der offenen Projekte“ durchgeführt, die vertiefende Einblicke in die Themen und Projekte der REGIONALE geboten haben. Im Rahmen des EFRE-geforderten Aktivierungsprozesses im Handlungsfeld Ressourcenlandschaft hat am Freitag, 4. November 2022, zudem ein Fachkongress zum Kernthema Ressourcen auf „metabolon, dem Forschungs- und Innovationszentrum für Stoffumwandlung und Umwelttechnologie in Lindlar, stattgefunden.

[>> Mehr](#)



© Region Köln/Bonn e.V.

Innovation und Kompetenz | bio innovation park e.V. meets Bergisches RheinLand

Unter dem Titel „bio innovation park e.V. meets Bergisches RheinLand“ sind am 19. September 2022 auf Einladung des Region Köln/Bonn e.V. und der Regionale 2025 Bergisches RheinLand mit dem bio innovation park e.V. und der Bergischen Ressourcenschmiede zwei regionale Kompetenz- und Innovationsknoten zusammengekommen, um sich zu Innovationsthemen auszutauschen und Kooperationsgrundlagen zu ermitteln.

[>> Mehr](#)



© Region Köln/Bonn e.V.

Regionalmarketing | Messeauftritte der Region Köln/Bonn

Mit Messeauftritten auf der polis Convention in Düsseldorf, der EXPO REAL in München und der Messe K in Düsseldorf, blickt der Region Köln/Bonn e.V. gemeinsam mit seinen Mitgliedern und Partnern auf ein erfolgreiches Messejahr 2022 zurück. Auch 2023 wird die Region Köln/Bonn wieder ihre Kompetenzen und Potenziale im Verbund präsentieren und attraktive Projekte im Rahmen verschiedener Messen vorstellen. Interessierte regionale Unternehmen und Institutionen können sich auf der Webseite des Region Köln/Bonn e.V. über Kooperationsmöglichkeiten informieren.

[>> Mehr](#)



© Region Köln/Bonn e.V.

COMPASS | EFRE/JTF-Programm NRW 2021–2027

Die beiden LEADER-Regionen „Bergisches Wasserland“ und „Oberberg, 100 Dörfer – eine Zukunft“ durften sich bereits über **Zusagen von jeweils 3,1 Millionen Euro** im Rahmen der ELER-Förderperiode 2023–2027 freuen. Nachdem Ende Juni 2022 das EFRE/JTF-Programm NRW 2021–2027 von der Europäischen Kommission genehmigt wurde, fiel auch hier mit der Auftaktkonferenz am 9. September 2022 der Startschuss für die neue Förderperiode. Für diese steht Nordrhein-Westfalen über den Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE), den Just Transition Fund (JTF), die Ko-Finanzierung des Landes sowie Eigenanteile der Projekte ein Investitionsvolumen von insgesamt 4,2 Milliarden Euro zur Verfügung.

[>> Mehr](#)



© Philipp Folting/Münsterland e.V.

Regionales Kultur Programm | Abschlussveranstaltung 25 Jahre RKP

Mit einem abwechslungsreichen Programm aus Talkrunden und künstlerischen Beiträgen wurde das Jubiläumsjahr des Regionalen Kultur Programms am 21. Oktober 2022 unter dem Titel „Zusammen nach vorn. Wir feiern 25 Jahre RKP!“ feierlich abgerundet. Im Historischen Bürgerhaus in Langenberg waren alle zehn Kulturregionen Nordrhein-Westfalens vertreten.

[>> Mehr](#)



© Region Köln/Bonn e.V.

Region Köln/Bonn e.V. | Mitgliederversammlung

Auf der diesjährigen Mitgliederversammlung des Region Köln/Bonn e.V. am 23. August 2022 informierte der Vorstand über die Aktivitäten des Vereins. Bei der Versammlung im Sitzungssaal des Kreishauses in Bergheim standen die zahlreichen Transformationsaufgaben im Sinne einer nachhaltigen Strukturentwicklung in der Region Köln/Bonn im Fokus der Diskussion.

[>> Mehr](#)

Wird diese Nachricht nicht richtig dargestellt, klicken Sie bitte [hier](#).

Region Köln/Bonn e.V.
Rheingasse 11 | 50676 Köln | Deutschland
0221/925 477-21 | info@region-koeln-bonn.de

[Impressum und Disclaimer](#)

Wenn Sie diese E-Mail (unknown@noemail.com) nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese [hier](#) kostenlos abbestellen.